

## Pressemitteilung zum Bürgermeistergespräch

Die Sprecher der Bürgerinitiative Papendiek – Birgit Groß, Joachim Arhelger, Rudolf Pähler und Johannes Wilke – freuen sich über den positiven Verlauf des Gesprächs mit dem Bürgermeister. In dem ca. zweistündigen Gespräch wurden alle gestellten Fragen beantwortet. Das Entwicklungskonzept Verl 2010 wird auf Wunsch der Bürgerinitiative kurzfristig auf der Internetseite der Gemeinde Verl veröffentlicht. Das neue Entwicklungskonzept Verl 2020 wird unmittelbar nach Verabschiedung im Rat ebenfalls auf die Internetseite der Gemeinde gestellt.

Beide Seiten waren sich darin einig, dass dem erwarteten Verkehrsgutachten eine große Bedeutung zukommt. Außerdem stimmte man überein, dass die Verkehrserschließung der neuen Planflächen am Papendiek über die bestehenden verkehrsberuhigten Straßen (Spielstraßen) nicht zumutbar ist. Genauere Detaillösungen werden derzeit im Rahmen des Verkehrsgutachtens erarbeitet. Das Verkehrsgutachten zum Entwicklungskonzept Verl 2020 soll Anfang April in einer gemeinsamen Sitzung von Bauausschuss sowie Straßen- und Wegeausschuss beraten werden, unmittelbar im Anschluss steht es dann der Öffentlichkeit zur Verfügung.

Nach Ansicht des Bürgermeisters ist im Verfahren zum Entwicklungskonzept Verl 2020 die Beteiligung der Öffentlichkeit und somit die Information der Verler Bürger nicht vorgesehen. Die Sprecher der Bürgerinitiative waren jedoch der Meinung, dass eine rechtzeitige und umfangreiche Bürgerinformation seitens der Gemeinde sinnvoll und wichtig gewesen wäre bzw. ist. Insbesondere über die Verkehrsanbindung in den verkehrsberuhigten Zonen am Papendiek hatten sich viele Anwohner sehr besorgt gezeigt.

Gemeinsam wurde festgestellt, dass bisher zu wenig öffentliches Interesse der Verler Bürger an den Sitzungen von Ausschüssen und Rat besteht.